

Pressemitteilung



von

Radio Bremen
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
28100 Bremen
Telefon 0421.246-41050
Fax 0421.246-41096
presse.pr@radiobremen.de
www.radiobremen.de/presse

Datum

18. Mai April 2018/ml/18xxx

Bremen Zwei unterwegs

Mittwoch, 23. Mai 2018, 18.05-19.00 Uhr,
Livesendung aus dem Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland
e.V., Alfred-Faust-Str. 4 in Bremen

Können oder wollen Gymnasien keine Inklusion? Bremer Schule verklagt die eigene Schulsenatorin

Das Gymnasium in Bremen Horn klagt gegen die Bremer Bildungsbehörde: Es will im kommenden Schuljahr keine geistig behinderten Kinder bei sich aufnehmen. Dieser Streit zwischen Behörde und Schule hat bundesweit für Diskussionen gesorgt. Denn manche sehen die Inklusion insgesamt in Gefahr, wenn die Bremer Schule vor Gericht gewinnen sollte. Andere klatschen Beifall, denn sie befürchten, dass behinderte Menschen die leistungsstarken Kinder an Gymnasien am Lernen hindern. Ist das so? Die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN) fordert, allen Menschen die uneingeschränkte Teilnahme an allen Aktivitäten möglich zu machen. Das Ziel ist ein gemeinsames Leben von Menschen mit und ohne Behinderungen, auch in den Schulen.

In Bremen waren Gymnasien bisher mehr oder weniger davon ausgenommen, behinderte Kinder aufzunehmen. Die Gymnasien in Vegesack und Links der Weser tun dies aber bereits seit vielen Jahren freiwillig. Also können Gymnasien doch Inklusion? Was brauchen sie dafür, und wo sind die Grenzen der Inklusion? Diese und weitere Fragen werden in der Livesendung von „Bremen Zwei unterwegs“ am Mittwoch, 23. Mai

Pressemitteilung vom 18. Mai April 2018

Seite 2

2018, 18.05-19.00 Uhr, im Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland e.V., Alfred-Faust-Str. 4 in Bremen erörtert.

Teilnehmer der Gesprächsrunde mit Bremen Zwei-Moderator Stefan Pulß sind:

- Mustafa Güngör, bildungspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion in der Bremischen Bürgerschaft
- Siegbert Meß, Elternsprecher am Gymnasium Horn
- Joachim Steinbrück, Landesbehindertenbeauftragter in Bremen
- Birgit Wiesenbach, Gymnasium Links der Weser

Gäste sind willkommen. Der Eintritt ist frei.

Bremen Zwei: UKW Bremen 88,3 und Bremerhaven 95,4 MHz,
Via Satellit, im Kabel, als Podcast und
Live-Stream auf www.radiobremen.de/bremenzwei

Die Pressemitteilungen von Radio Bremen werden im Internet unter www.radiobremen.de/presse veröffentlicht.